



Antrag

Abbiege-Assistenten einführen – Abbiegen sicherer machen (DS 18-0798)

Der Rat der Stadt möge beschließen:

Die Verwaltung wird dazu aufgefordert, sowohl im städtischen Fuhrpark als auch in dem aller städtischen Gesellschaften darauf hinzuwirken, alle in deren Bestand befindlichen und angemieteten Fahrzeuge ab 3,5 Tonnen mit einem elektronischen Abbiege-Assistenten auszustatten.

Begründung:

Die Ampel schaltet auf Grün und der Fahrer des LKWs biegt nach mehrmaligen Schauen in den Rückspiegel nach rechts ab. Der gleichzeitig geradeausfahrende Fahrradfahrer hat keine Chance und es kommt zu einem lebensgefährlichen Unfall. Folgeschwere Unfälle der letzten Monate belegen dies leider. Mit einem Abbiege-Assistenten können diese gefährlichen Situationen vermieden werden. Mit Hilfe des Assistenten werden Fahrradfahrer im toten Winkel des Fahrers erfasst und dem Fahrzeugführer gemeldet. Die Stadt Duisburg und ihre städtischen Gesellschaften können durch die Installation des Abbiege-Assistenten in den Fahrzeugen ab 3,5 Tonnen für mehr Sicherheit auf Duisburgs Straßen sorgen und Vorbildcharakter einnehmen.

Der Antrag wurde in der Ratssitzung am 01.10.2018 abgelehnt. Dagegen waren: SPD, CDU, FDP, REP und OB Link.